

KKG - INFO - BRIEF

NR. 3 16/17



Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

BEGABUNGSFÖRDERUNG AM KKG

JUNGE KKG LERIN NEN UND KKG LER IN DEN SOMMERFERIEN UNTERWEGS

„Fördern und Fordern“ – so lautet ein pädagogisches Grundprinzip des Kaiser-Karls-Gymnasiums. Dies bedeutet für uns, nicht nur Kinder mit Lernschwierigkeiten zu unterstützen, sondern auch Schülerinnen und Schüler mit außergewöhnlicher Leistungsbereitschaft, sozialem Engagement und besonderer Leistungsfähigkeit in den Blick zu nehmen und ihnen für ihren weiteren schulischen sowie beruflichen Werdegang neue Horizonte zu eröffnen.

Aus diesem Grund freute sich Herr Bertram sehr, jungen Leuten bei einem kleinen Empfang seine Anerkennung

auszusprechen, die sich erfolgreich für Sommerakademien beworben und in den Sommerferien an verschiedenen Workshops teilgenommen haben.

Den weitesten Weg nahm **Thuy-Trang Phan** (Q2) auf sich, die sich im Rahmen der JGW-SchülerAkademie in Papenburg (Emsland) mit dem Kursthema „Irre ist menschlich – Wie irre ist krank?“ beschäftigte. In diesem Workshop



Thuy-Trang Phan (Q2); Nadim Tabaza (Q2); Fynn Renner (EF); Elena Gensch (EF)

setzte sie sich unter Leitung renommierter Experten mit der zunehmenden Bedeutung von psychischen Erkrankungen in unserer Gesellschaft auseinander.

Nadim Tabaza (Q2), der nach seinem Abitur Medizin studieren möchte, widmete sich bei der Konrad Adenauer Summer School in Aachen seinem zweiten Interessensgebiet, der Politik in Europa. „Europa entdecken“ bedeutete u.a. in Rollenspielen und bei Exkursionen sich der aktuellen (sicherheits-)politischen Situation Europas bewusst zu werden und Möglichkeiten des politischen Engagements für junge Menschen kennenzulernen.



Besonders froh sind wir darüber, dass sich gleich zwei Schüler der Jahrgangsstufe EF erfolgreich für die JuniorAkademie NRW in Königswinter bewerben konnten. **Angelina Sokolova** (Bild links) und **Fynn Renner** besuchten gemeinsam den Workshop „Astrophysik“. In Kooperation mit dem Argelander Institut für Radioastronomie der Universität Bonn erarbeiteten die beiden theoretisch und praktisch Themen wie die Entstehung und Entwicklung von Planetensystemen, Sternen und schwarzen Löchern.

Die VorbilderAkademie hat sich zum Ziel gesetzt, durch die Begegnung mit erfolgreichen jungen Menschen mit Migrationshintergrund besonders talentierten Schülerinnen und Schülern neue Wege für eine berufliche Orientierung aufzuzeigen. **Elena Gensch** (EF) begegnete in Essen dabei im Rahmen ihres Workshops „Informatik“ einem jungen Doktoranden, der u.a. in der Schweiz am CERN (Europäische Organisation für Kernforschung), wo physikalische Grundlagenforschung betrieben wird, gearbeitet hat. In ihrem Workshop wurden hauptsächlich das Programmieren von Robotern sowie auch dessen ethische Folgen thematisiert.

Alle Schülerinnen und Schüler berichteten sehr begeistert von ihren Erfahrungen, mit gleichgesinnten Teilnehmerinnen und Teilnehmern nicht nur arbeiten, sondern auch die Freizeit miteinander verbringen und ins Gespräch kommen zu können. Aufgrund der vielfältigen Talente brachten die jungen Leute spontan ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm zustande. So führte z.B. Fynn Renner einen Kurs „Standardtänze“ durch. Durch die Akademien konnten die Schülerinnen und Schüler neue Bekanntschaften und Freundschaften gewinnen, die durch Nachtreffen weiter gepflegt werden.

Auch in diesem Schuljahr möchten wir Schülerinnen und Schülern mit besonderen Begabungen und sozialem Engagement die Möglichkeit zur Teilnahme an verschiedenen Akademien eröffnen. So werden in den Herbstferien unsere Schülerin **Ricarda Kutsch** (Q1) sowie wiederum **Nadim Tabaza** (Q2) das KKG in Düsseldorf bei dem von der Konrad Adenauer Stiftung organisierten Workshop „**Fit fürs Ehrenamt** – Engagementwerkstatt für engagierte Jugendliche aus NRW“ vertreten. Wir wünschen ihnen dabei positive Erfahrungen und viel Erfolg. Wir sind gespannt, von ihren Erlebnissen zu hören.

Alexander Weber (Ansprechpartner Begabungsförderung am KKG)

1. SCHULKONFERENZ AM 24.10.16

EINFÜHRUNG EINES BILINGUALEN BILDUNGSZWEIGS ENGLISCH AM KKG AB SCHULJAHR 17/18 UND VERABSCHIEDUNG DES KKG-SCHULPROGRAMMS FÜR DAS SCHULJAHR 16/17

Am 24.10.16 tagte die **1. Schulkonferenz im Schuljahr 2016/17** am Kaiser-Karls-Gymnasium und beschloss einstimmig die **Einführung einer bilingualen Klasse Englisch mit dem kommenden Schuljahr 2017/18**, nachdem im letzten Schuljahr ausführlich in allen Gremien darüber informiert und beraten worden ist.

Nähere Informationen dazu und zu allen anderen wichtigen programmatischen Entscheidungen und Setzungen, die das KKG betreffen, sind im - auch am 24.10.16 beschlossenen - „**KKG-Schulprogramm**“ nachzulesen, das Ihnen als Anhang an diesen InfoBrief mitgeschickt wird oder auf der Homepage (www.kaiser-karls-gymnasium.de) zu finden ist. Schüler-, Eltern und Lehrervertreter hatten sich der Aktualisierung und Neugestaltung des KKG-Schulprogramms im letzten Schuljahr angenommen und konnten nun das Ergebnis der Schulkonferenz präsentieren.

Das nun vorliegende **Schulprogramm für das Schuljahr 2016/17** soll

- einen Überblick über den Ist-Zustand des unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Lernens, Erziehens und Bildens und den vielfältigen Möglichkeiten für Schülerinnen, Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer am KKG geben und
- alle, die sich in den verschiedenen Bereichen des Kaiser-Karls-Gymnasiums aktiv einbringen und an der Weiterentwicklung der Schule mitarbeiten, die programmatische Schwerpunktsetzung der Schule und ihre verbindlichen Festlegungen in schriftlicher Form präsentieren und
- Interessierten, die sich über Schwerpunkte und die Arbeit der Schule informieren möchten, verlässlich und umfangreich Auskunft geben.

Das Schulprogramm gibt es neben der fortlaufenden Textausgabe auch in einer Internetversion mit entsprechenden Verlinkungen auf der Homepage (www.kaiser-karls-gymnasium.de). Es soll jährlich aktualisiert und in der jeweils ersten Schulkonferenz des Schuljahres zur Abstimmung vorliegen.

SCHULORDNUNG DES KAISER-KARLS-GYMNASIUMS

BEURLAUBUNG VOM UNTERRICHT UND VERLASSEN DES SCHULGELÄNDES WÄHREND DER PAUSEN

Ein wichtiger Bestandteil des Schulprogramms ist die **Schulordnung**, die für jeden, der zur Gemeinschaft des Kaiser-Karls-Gymnasium gehört, gilt und auch am 24.10.16 nach intensiver Diskussion in aktualisierter Fassung verabschiedet wurde. Neben Verhaltensregeln und Hinweisen sind auch gesetzliche Bestimmungen verschriftlicht, an die sich alle zu halten haben.

Aus aktuellem Anlass möchten wir vor allem noch einmal auf zwei Punkte aus der **Schulordnung** besonders hinweisen:

Beurlaubung vom Unterricht

1. Die Schulleitung kann aus wichtigen Gründen, sofern schulische Gründe dem nicht entgegenstehen, auf schriftlichen Antrag der Eltern eine Schülerin oder einen Schüler vom Unterricht befreien bzw. beurlauben (§43 Abs. 3 SchulG). Wenn Eltern eine Befreiung von der Schulpflicht ihrer Kinder wünschen, ist der Antrag frühzeitig schriftlich über die Klassenleitung oder das Sekretariat bei der Schulleitung zu stellen.

2. Schulfahrten sind Schulveranstaltungen. Schülerinnen und Schüler sind zur Teilnahme an nach dem Fahrtenprogramm festgelegten Schulfahrten (s. Schulprogramm) gemäß §43 Abs. 1 SchulG verpflichtet. Eine Befreiung von der Pflicht zur Teilnahme ist nur in besonderen Ausnahmefällen gemäß §43 Abs. 3 SchulG möglich. Ein entsprechender Antrag ist von den Eltern schriftlich zu begründen. Zudem sind die Eltern verpflichtet, mit der Schulleitung ein Gespräch zu führen. Danach entscheidet die Schulleitung über eine mögliche Befreiung von der Teilnahme. Schülerinnen und Schüler, die von der Teilnahme befreit sind, besuchen den Unterricht einer anderen Klasse oder eines anderen Kurses.

3. Eine **Beurlaubung unmittelbar vor und im Anschluss an die Ferien** ist gemäß § 43 Abs. 5.4 SchulG aus Gründen der Verlängerung der Ferien, Kostenreduzierung oder günstigerer Verkehrsverbindungen nicht möglich.

Verlassen des Schulgeländes während der Pausen

Während der 1. und 2. Großen Pause ist es Schülern der Jahrgangsstufen 5 bis 9 nicht erlaubt das Schulgelände zu verlassen.

Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6 dürfen das Schulgelände, wenn sie Nachmittagsunterricht haben, entsprechend den Vorgaben des Schulgesetzes während der 3. Großen Pause (Mittagspause) nicht verlassen.

Auch Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I dürfen sich entsprechend den Verwaltungsvorschriften zu § 57 Abs. 1 SchulG **nicht vom Schulgrundstück entfernen, wenn sie Nachmittagsunterricht haben.** Wenn ein schriftlicher Antrag der Eltern vorliegt, kann die Schulleitung Schülerinnen und Schülern ab Klasse 7 gestatten, das Schulgrundstück in der Mittagspause zu verlassen. Damit entfällt die Aufsicht der Schule für Schülerinnen und Schüler, die das Schulgrundstück verlassen.

Das bedeutet, dass bei Nachmittagsunterricht während der 3. Großen Pause nur die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 – 9 das Schulgelände verlassen dürfen, die einen schriftlichen Antrag der Eltern vorweisen können. Diesen schriftlichen Antrag der Eltern haben die Schülerinnen und Schüler bei sich zu tragen und auf Verlangen der jeweiligen Aufsichtsperson bzw. der Schulleitung zu zeigen. Ansonsten dürfen sie das Schulgelände nach der 6. Std., wenn sie Nachmittagsunterricht haben, nicht verlassen.

SCHÜLERAUSTAUSCH MIT DEM SONDERVICK COLLEGE IN VELDHOVEN/NL (13. – 18.11.16)

Von Sonntag, 13.11. bis Freitag, 18.11.16 findet der **Schüleraustausch mit unserer Partnerschule in Veldhoven (in der Nähe von Eindhoven), dem Sondervick College**, statt. Zuerst fahren Schülerinnen und Schüler unserer Jahrgangsstufe 9 für drei Tage nach Veldhoven und sind in holländischen Gastfamilien untergebracht. Sie besuchen montags das Sondervick College und nehmen dort am Unterricht teil, erkunden nachmittags Eindhoven und erleben dienstagabends das *GLOW Eindhoven*, das Lichtkunstfestival der Niederlande schlechthin. Zudem stehen Exkursionen mit naturwissenschaftlich-technischem Schwerpunkt an, d.h. ein Besuch des Philips-Museums.

Mittwochs fahren die KKG-Schülerinnen und Schüler, die von Dr. Evelyn Gettner und Frank Radermacher begleitet werden, gemeinsam mit den niederländischen Gastschülern nach Aachen, wo sie nachmittags von Oberbürgermeister Philipp im Aachener Rathaus empfangen werden. Donnerstag und Freitag sieht das Programm einen Informatik-Workshop an der RWTH, einen gemeinsamen Abschlussabend und Unterricht am KKG vor. Gesellige Aktivitäten und Begegnungen in den Gastfamilien ergänzen sowohl in Veldhoven als auch in Aachen die kulturellen und informativen Programmpunkte.

Verständigungssprache ist während der Woche im Wesentlichen das Englische. Zur Vorbereitung unserer KKG-Schülerinnen und Schüler hat sich unsere Schülerin Lena Meringdal (EF) bereit erklärt, in einer Niederländisch-AG Interessierten sprachliche Grundlagen zu vermitteln.

32. LANDESSCHÜLERWETTBEWERB ALTE SPRACHEN „CERTAMEN CAROLINUM“ AM KKG (24. – 26.11.16)

Zum 32. Mal richten das Kaiser-Karls-Gymnasium und der an der Schule ansässige Verein zur Förderung der Alten Sprachen das **Certamen Carolinum**, den Landeswettbewerb NRW für Latein und Griechisch, aus. Schülerinnen und Schüler aus ganz NRW hatten in den ersten beiden Runden eine Facharbeit zu einem altsprachlichen Thema zu schreiben und eine Klausur in einer der beiden Fremdsprachen zu bestehen.

Die besten 12 Schülerinnen und Schülern NRW, unter ihnen vom Kaiser-Karls-Gymnasium **Thuy-Trang Phan** aus der Q2, nehmen nun vom 24. – 26.11. an der Endrunde des Wettbewerbs im KKG teil. Es winken attraktive Preise (u.a. Aufnahme in die Förderung der Studienstiftung, Preise des Schulministeriums NRW und der Stadt Aachen), die am **Samstag, 26.11., um 11.00 h im Rahmen der feierlichen Preisverleihung** im Beisein von einer Vertreterin des Ministeriums für Schule und Weiterbildung NRW und dem Oberbürgermeister der Stadt Aachen vergeben werden. Alle Eltern, Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte sind herzlich zur Preisverleihungsfeier eingeladen.

SCHÜLEREHRUNG DER STADT AACHEN 2016 FÜR LUNA WEISER UND ELENA GENSCHE (22.11.16)

Im Rahmen des Ratsantrags der Stadt Aachen „Wir in Aachen. Wir fördern unsere jungen Talente“ hat die zuständige Jury für die Schülerehrung 2016 entschieden, dass unsere Schülerinnen **Luna Weiser und Elena Gensch** aus der Jahrgangsstufe EF am Dienstag, 22.11., im Rahmen einer städtischen Feierstunde im Aachener Rathaus durch Oberbürgermeister Marcel Philipp für herausragende Leistungen und ihr besonderes Engagement geehrt werden. Das Kaiser-Karls-Gymnasium hatte die beiden Schülerinnen der Stadt Aachen deshalb vorgeschlagen, weil **Luna Weiser und Elena Gensch** nicht nur seit vielen Jahren durch ihre überzeugenden schulischen Leistungen, sondern auch durch ihre vielfältigen außerschulischen Interessen und Talente überzeugen. **Luna Weiser** führt seit einigen Monaten in Frankreich ihre Schullaufbahn fort, **Elena Gensch**, langjähriges Mitglied unserer KKG-BigBand, hat u.a. auch im Rahmen unseres Begabtenförderungskonzepts an der VorbilderAkademie (s. Bericht oben) teilgenommen.

Das Kaiser-Karls-Gymnasium freut sich mit **Luna Weiser und Elena Gensch** sehr über diese hohe Ehrung!

INFORMATIONSVORANSTALTUNG (08.12.) UND TAG DER OFFENEN TÜR (10.12.16)

Die diesjährige Informationsveranstaltung für Eltern der Viertklässler ist am **Donnerstag, 08.12. um 20.00h in der Aula Carolina. Ab 19.30h** stehen Lehrkräfte, Eltern und Schülerinnen und Schüler für Gespräche zur Verfügung.

Am Samstag, 10.12., findet am KKG vormittags von 9.30 bis 13.15h der diesjährige „Tag der Offenen Tür“ statt, an dem Grundschülerinnen und -schüler und ihre Eltern an unserer Schule Unterricht besuchen und Informationen über unsere Schule erhalten können.

KKG-Schülerinnen und Schüler haben ab 9.50h Unterricht nach einem gesonderten Plan. Wir möchten noch einmal ausdrücklich darauf hinweisen, dass **der Tag der Offenen Tür für alle KKG-Schülerinnen und -Schüler ein Schultag mit Präsenzpflcht** ist. Die Schülerinnen und Schüler der

Klassen 5 - 9 haben ab 10.00 h drei Unterrichtsstunden in einem Fach, die EF schreibt zweistündige Englisch-Klausuren und die Schülerinnen und Schüler der Q1 und Q2 werden nach Absprache für die Mithilfe bei der Organisation der Veranstaltungen eingesetzt.

Viele Grüße

Jürgen Bertram & Dirk Adamschewski

Anhang: Schulprogramm des Kaiser-Karls-Gymnasiums 2016/17